



Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V. - Mansfelder Straße 33 - 06108 Halle

**Gemeinde Südharz**  
**Wilhelmstraße 4**  
**06536 Südharz / OT Roßla**

**Landesanglerverband**  
**Sachsen-Anhalt e.V.**  
anerkannter  
Naturschutzverband

**Betrifft: Stellungnahme zum Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Südharz;  
Landkreis Mansfeld-Südharz**

Sehr geehrte Frau Kautz,

herzlichen Dank für die Zusendung der Unterlagen.


Den vorgelegten FNP sehen wir es als nachhaltig, zielführend und sachgerecht an, trägt er in seiner Gesamtheit sowohl zur Entwicklung der Region und des Gemeinwesens, als auch der Unternehmen und zur Erweiterung des Wirtschaftsstandortes bei. So gesehen hat die beantragte Entscheidung zur Herauslösung von Flächen aus dem LSG Harz für den gesamten Flächennutzungsplan zentrale Bedeutung und bleibt abzuwarten.

Da mit dieser Entscheidung die sichtbarsten Veränderungen für der FNP einhergehen, möchten wir unsere Sicht begründen.

Für uns ist die Bedeutung des Krummschlacht-Baches, mit seiner weitgehenden Naturbelassenheit als hoch einzustufen. Das betrifft nicht nur seine landschaftsprägende Rolle mit seinem Gewässersaum, sondern auch die Bedeutung als Wohnstätte einer vielfältigen Fauna und Flora.

Als Mittelgebirgsforellenbach ist er oberhalb der Bachschwinden als individuenreich anzusehen. Die Einschätzung gründet nicht nur auf dem Bachforellenbestand, sondern auch auf dem geführten Nachweis der im Anhang II gelisteten Bachneunaugen und Groppen. Mit der Herauslösung der beabsichtigten Flächen aus dem LSG verbleibt ein nur schmaler, geschützter Gewässerstreifen (nach § 30 BNatSchG u. LNatSchG ST). Obwohl keine projektspezifischen Wirkungen auf das Gewässer ausgehen, ist diese räumliche Einengung kritisch zu betrachten, da sie nicht nur der Pflege des Landschaftsbildes zugegen läuft. Als strukturgebendes Element in der Fläche, verschwindet der sich windende Bachlauf und die begleitende Vegetation (Hecken und Ufergehölze) zwischen zwei Industrieflächen. Die bisher von Süden nach Norden verlaufende, einseitige Begrenzung der bebauten Fläche durch den Krummschlachtbach hielt den Zugang zum naturnahen Fließgewässer zumindest von östlicher Richtung ungehindert offen. Daraus resultierende Wechselwirkungen bleiben unbeantwortet und müssen gegebenen Falls durch zu erbringende Ausgleichsmaßnahmen abgegolten werden. Diese können auch immer Verbesserungen für Fische und an Fließgewässern beinhalten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jeder Zeit zur Verfügung.

  
Gerhard Jarosz  
Mitarbeiter Öffentlichkeitsarbeit  
und Naturschutz beim LAV

Halle (Saale), 30.11.2018  
Ihr Zeichen:

Vom:

Bearbeitet von:  
Herr Gerhard Jarosz

Durchwahl (0345) 8058005

Mansfelder Straße 33  
06108 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 8058005  
Telefax: (0345) 8058006  
E-Mail:

[info@lav-sachsen-anhalt.de](mailto:info@lav-sachsen-anhalt.de)

<http://www.lav-sachsen-anhalt.de>

Saalesparkasse Halle  
BIC: NOLADE21HAL  
IBAN: DE33 8005 3762 0384 0121 65

Gerichtsstand: AG Stendal  
Reg.-Nr.: VR 20433

Steuer Nr.: 110 / 143 / 42879